

Einstellungsschwierigkeiten als Konfessionsloser?

Beitrag von „rudolf49“ vom 11. Oktober 2008 23:00

Also der Vergleich mit der Montessorischule hinkt denn doch ein bisschen, handelt es sich hierbei um sogenannte Angebotsschulen.

Bei uns am Ort gibt es z.B. nur eine Grundschule, und die führt den Begriff "katholisch" im Titel. Das ist mir zunächst einmal egal, viel interessanter finde ich die pädagogische Arbeit, die dort geleistet wird. Und das kann mir keiner erzählen, dass die durch LehrerInnen mit einem bestimmten "Gebetbuch" besser erledigt wird als von solchen ohne diese "Qualifikation"!

Ich bleibe dabei: Eine staatliche Schule mit ausschließlich staatlicher Finanzierung hat einen staatlichen Auftrag zu erfüllen und keinen kirchlichen!

Übrigens liegt bei uns der Anteil von Nicht-Christen oder auch Nicht-Katholiken ungefähr so wie von DAVE beschrieben.